



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie V

Freitag, den 7. Juni 1912:

Das Band

Trauerspiel in einem Akt von August Strindberg.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen:

Der Bezirksrichter	Bernhard Goetzke	Anders Erich Ruth	Paul Gerhards
Der Pastor	August Weber	Sven Oskar Erlin	Richard Oswald
Der Baron	Franz Everth	August Alexander Vass	Arthur Blask
Die Freiherrin	Helene Robert	Ludwig Oestman	Meinhard Maur
Alexander Eklund,	Peter Esser	Der Länsman, Polizeibeamter	Paul Henckels
Emanuel Wickberg,	Rudolf Denzel	Der Viertelsmann, Polizeidiener	Hermann Stolle
Karl Johann Sjöberg	Hermann Schiff	Der Advokat	Richard Weichert
Erich Otto Borman,	Rudolf Hoch	Alexandersson, Hofbesitzer	Herbert Hübner
Ehrenfried Söderberg,	Albert Schweitzer	Alma Jonsson, Dienstmädchen	Monika Stoeger
Karl Peter Andersson,	Josef Laquer	Die Milchmagd	Erika von Carlberg
Olof Andersson,	Theodor Kigler	Der Drescher	Fritz Reiff
Axel Vallin,	Willi Redmann		

Hierauf:

Der Arzt seiner Ehre

Satire von Paul Mongré.

Regie: Fritz Holl.

Personen:

Architekt Adelung	Walter Steinbeck	Erauereibesitzer Lohm	Herbert Hübner
Regierungsrat von Granitz	Franz Everth	Dr. med. Leue	August Weber
Dr. jur. Wangerow, Rechts- anwalt	Rudolf Hoch	Wirt	Hermann Stolle
Oberst a. D. Oldefähr	Eugène Dumont	Weinstube eines Hotels, in der Nähe einer Provinzstadt.	

Nach „Das Band“ 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 8. Juni 1912:

Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Sonntag, den 16. und Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Ibsen-Spiele

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.

Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 16. Juni: **Erster Abend.**

Mittwoch, den 19. Juni: **Zweiter Abend.**

Combinierte Karten zu ermäßigten Preisen für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,—	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Selten- und Parkettlogen	„ 6,—	
II. Parkett	„ 5,—	
II. Rang Balkon	„ 3,—	
II. Rang 3.—5. Reihe	„ 2,—	

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.



Freitag, den 7. Juni 1912:

Das Band

Trauerspiel in drei Akten von August Strindberg.

Der Bezirksrichter Bernhard Goe
 Der Pastor August Weber
 Der Baron Franz Everth
 Die Freiherrin Helene Rober
 Alexander Eklund, Emanuel Wickberg,
 Karl Johann Sjöberg, Erich Otto Borman,
 Ehrenfried Söderberg, Karl Peter Andersson,
 Olof Andersson, Axel Vallin, } Schöffen

Bernhard Goe
 August Weber
 Franz Everth
 Helene Rober
 Peter Esser
 Rudolf Denze
 Hermann Schi
 Rudolf Hoch
 Albert Schwe
 Josef Laquer
 Theodor Kigl
 Willi Redman

Paul Gerhards
 Richard Oswald
 Arthur Blask
 Meinhard Maur
 Paul Henckels
 Hermann Stolle
 Richard Weichert
 Herbert Hübner
 Monika Stoeger
 Erika von Carlberg
 Fritz Reiff

Der Arzt der Ehre

Architekt Adelung Walter Stein
 Regierungsrat von Granitz Franz Everth
 Dr. jur. Wangerow, Rechts-
 anwalt Rudolf Hoch
 Oberst a. D. Oldefähr Eugène Dum

Lohm Herbert Hübner
 August Weber
 Hermann Stolle
 Hotels, in der Nähe einer Provinzstadt.

Nach „Das Band“ 15 Minuten Pause.
 Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr.
 Die Vorhänge fallen der eiserne Vorhang.
 Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 8. Juni 1912:

Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Sonntag, den 16. und Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Ibsen-Spiele

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.
 Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 16. Juni: Erster Abend.
Mittwoch, den 19. Juni: Zweiter Abend.

Combinierte Karten zu ermäßigten Preisen für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,-	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Selten- und Parkettlogen	6,-	
II. Parkett	5,-	
II. Rang Balkon	3,-	
II. Rang 3.—5. Reihe	2,-	

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.